

Decoder-Einbau-Bericht

Hersteller	Baureihe	Artikelnummer	Bericht erstellt am
Fleischmann	Lok 7, Bn2	7000	29.07.2016

Überblick

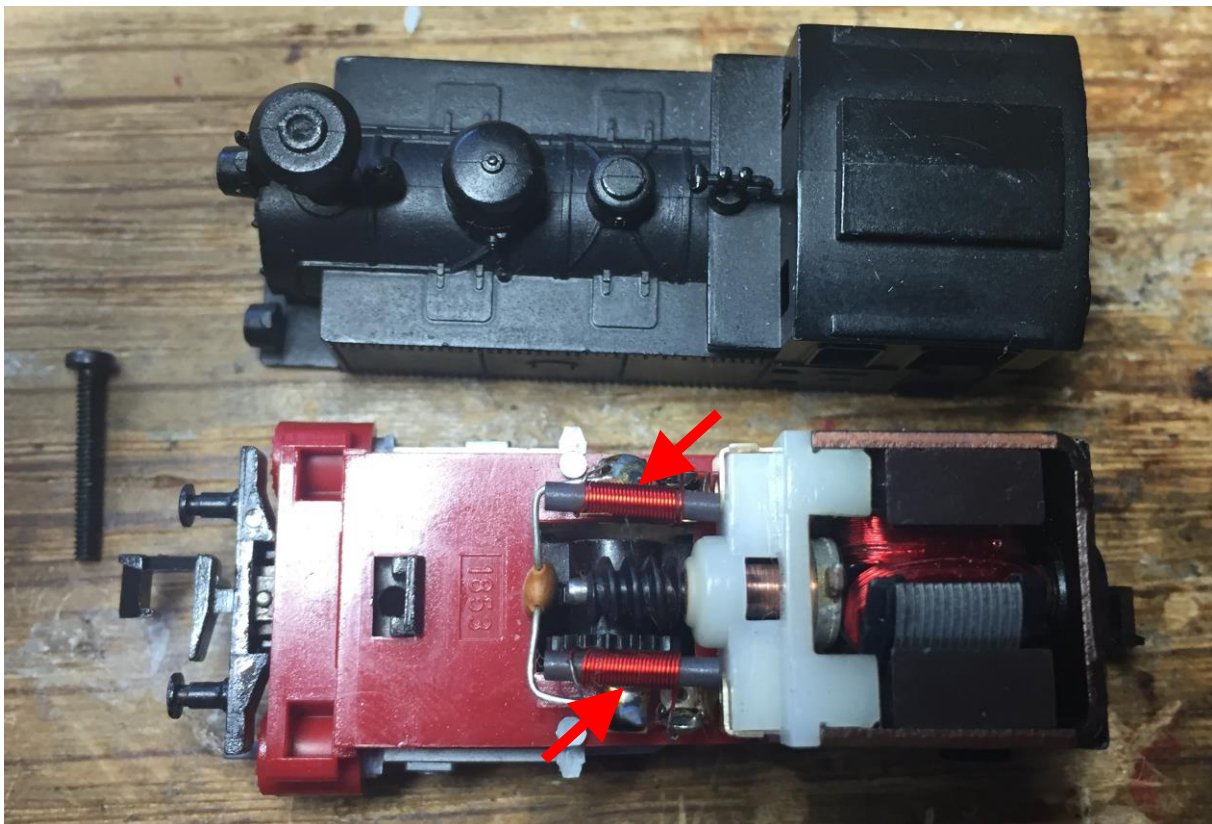
Decoder	: Tran DCX76
Digitalformat	: DCC
Schnittstelle	: Nein
Extras	: Nein
Fräsarbeiten	: Ja, geringfügig
Umgebaut von	: Marcus Busch
Bericht von	: Marcus Busch



Einbau

Zerlegen und Vorbereitungen:

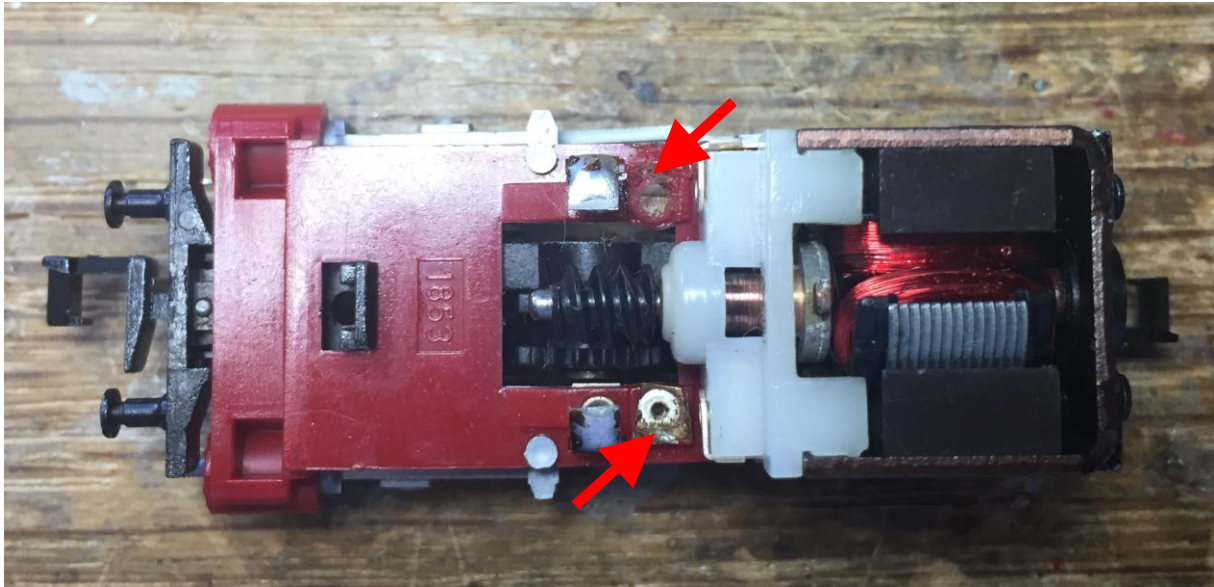
Nach dem Öffnen der Lok zeigt sich das folgende Bild:



(Bild 1: Originalzustand, Entfernen der Bauteile)

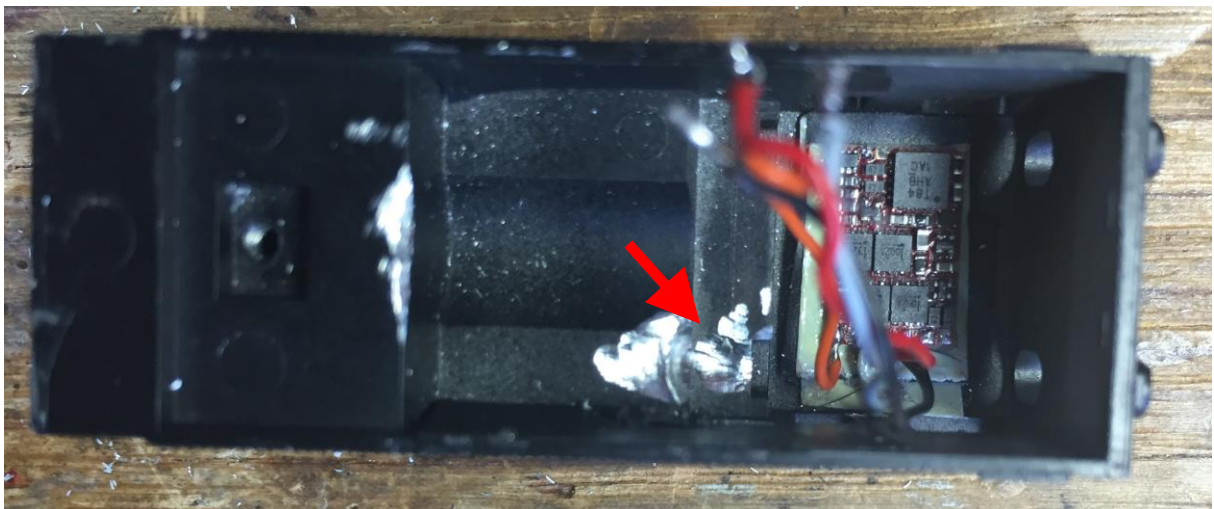
Decoder-Einbau-Bericht

Durch Entfernen aller elektronischer Bauteile werden alle notwendigen Trennstellen hergestellt. Die Kontaktbleche zum Motor werden entfernt, die Kabel werden später direkt am Motor angelötet.



(Bild 2: Zustand nach Entfernen der Bauteile und Kontaktbleche)

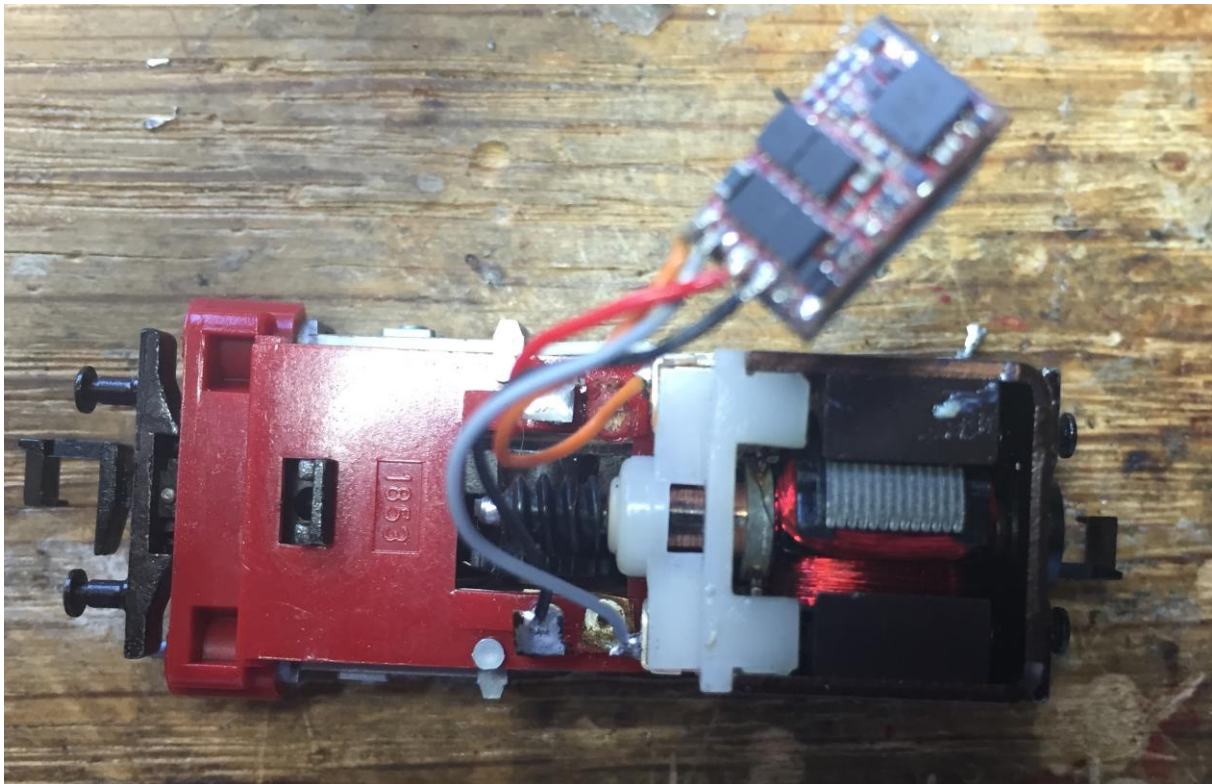
Der Decoder wird kopfüber am Dach des Gehäuses befestigt, zur Kabelführung muss am Gehäuse an einer Stelle geringfügig gefräst werden. Da die Lok über kein Licht verfügt, werden das GELBE und WEISSE Kabel am Decoder abgelötet.



(Bild 3: Frässtelle am Gehäuse, Decoderplatzierung)

Decodereinbau:

Anschließend wird der Decoder nur für SCHIENE und MOTOR verkabelt, weitere Verkabelungen sind nicht notwendig. ROT und SCHWARZ an die verbliebenen Kontaktbleche, ORANGE und GRAU an die Bleche der Motorkohlen. Die Kabel sind relativ kurz zu halten.



(Bild 4: Decoderverkabelung)

Nach dieser Verkabelung sollte der erste Test erfolgen. Aufsetzen auf das Programmiergleis, Auslesen diverser CVs und erster Fahrttest. Hierzu muss das Chassis etwas auf die Schiene gedrückt werden, da erst durch das massive Gehäuse der nötige Anpressdruck auf die Schienen entsteht.

Nach dem Aufsetzen des Gehäuses (auf die Kabelführung achten, denke an die Frässtellen) nun einen abschließenden Gesamttest zuerst auf dem Programmiergleis durchführen.

Ein Beispiel, dass auch eine „alte kleine Lok“ auf Digital umgebaut werden kann.

Viel Spaß beim Nachbauen.